

GEFAHRSTOFFBEZEICHNUNG

RHEOSEPT-HD Händehygiene-Gel

GEFAHREN FÜR MENSCH UND UMWELT



Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

Gesundheitsschädlich bei Verschlucken oder Hautkontakt.

Wassergefährdungsklasse: schwach wassergefährdend

Reaktivität: Das Produkt ist bei Lagerung bei normalen Umgebungstemperaturen stabil.

Chemische Stabilität: Das Gemisch ist unter den empfohlenen Lagerungs-,

Verwendungs- und Temperaturbedingungen chemisch stabil.

Unverträgliche Materialien: Alkalimetalle. Erdalkalimetalle. Oxidationsmittel.

Schwefelsäure und schweflige Säure. Salpetersäure.



Achtung

Gefährliche Zersetzungsprodukte: Das Produkt ist stabil. Lange direkte und starke

Sonneneinstrahlung kann zur Bildung von explosiven Peroxiden im Produkt führen

SCHUTZMASSNAHMEN UND VERHALTENSREGELN



Mund ausspülen.

Hygienemaßnahmen: siehe Schutzmaßnahmen unter Punkt 7 und 8.

Hinweise zum sicheren Umgang: Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.

Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen.

Berührung mit den Augen vermeiden.



Atemschutz: Atemschutz ist erforderlich bei:

unzureichender Belüftung.

Handhabung größerer Mengen.

Grenzwertüberschreitung

Geeignetes Atemschutzgerät:

Voll-/Halb-/Viertelmaske (DIN EN 136/140).

Typ A , AX

Handschutz: nicht anwendbar

Augenschutz: Zum Schutz vor Aerosolen und Spritzern ggf. Schutzbrille tragen.

Körperschutz: nicht anwendbar

Begrenzung und Überwachung der Umweltextposition: Nicht in Oberflächengewässer

oder Kanalisation gelangen lassen. Eindringen in den Untergrund vermeiden.

Bei der Verunreinigung von Gewässern oder der Kanalisation die zuständigen Behörden in Kenntnis setzen.

Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten (§ 22 JArbSchG).

Beschränkungen für werdende und stillende Mütter beachten (§§ 4 und 5 MuSchRiV).



VERHALTEN IM GEFAHRFALL

Feuerwehr: Geeignete Löschmittel: Geeignete Löschmittel: alkoholbeständiger Schaum.
Löschpulver. Kohlendioxid (CO₂).



Ungeeignete Löschmittel: Wasservollstrahl.

Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung:

Von Zündquellen fernhalten. Für ausreichende Lüftung sorgen.

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen Siehe Schutzmaßnahmen unter Punkt 7 und 8.

Gewässerschutz beachten (sammeln, eindeichen), nicht in die Kanalisation, ins

Gewässer oder ins Erdreich gelangen lassen.

Mechanisch aufnehmen. Geeignetes Material zum Aufnehmen:

Universalbinder.

Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt Entsorgung behandeln. Mit reichlich

Wasser abwaschen.

ERSTE HILFE



Arzt:

Nach Einatmen: Für Frischluft sorgen. Bei andauernden Beschwerden Arzt aufsuchen.
Nach Hautkontakt: Bei andauernder Hautreizung einen Arzt aufsuchen
Nach Augenkontakt: Bei Augenkontakt die Augen bei geöffneten Lidern ausreichend lange mit Wasser spülen und (Augen-) Arzt konsultieren.
Nach Verschlucken: Sofort Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. Bei andauernden Beschwerden Arzt aufsuchen.



SACHGERECHTE ENTSORGUNG

Entsorgung von Produktresten: Das Produkt muss unter Beachtung der behördlichen Vorschriften entsorgt werden.
Verunreinigte Verpackungen: Vollständig entleerte Verpackungen können einer Verwertung zugeführt werden.